

Lehrstuhl für Psychologie I, Marcusstr. 9-11, 97070 Würzburg

**Prof. Dr. Andrea Kübler**  
Arbeitsbereich Interventionspsychologie  
Marcusstr. 9-11  
97070 Würzburg

Tel: +49 931 31 80179  
Fax: +49 931 31 87059  
e-Mail: [andrea.kuebler@uni-wuerzburg.de](mailto:andrea.kuebler@uni-wuerzburg.de)

Würzburg, 08.03.2019

## **Masterarbeit zu vergeben**

# **Schlafstörungen bei Menschen mit relevanter Sehbeeinträchtigung und Blindheit - *eine Replikationsstudie***

Das menschliche Auge ist neben der Verarbeitung von Bildern auch für die Rezeption von Licht und die damit verbundene Synchronisation des zirkadianen Schrittmachers (SCN) entscheidend. Bei blinden Menschen ohne Lichtwahrnehmung fehlt die externe Synchronisation des endogenen Rhythmus über das Licht, sodass ein „freilaufender“ Rhythmus auftreten kann, der nicht einem 24-Stunden Rhythmus entspricht. Weicht der endogene Rhythmus von dem 24-Stunden-Tag-Nacht-Rhythmus ab, kann es zu der Entwicklung einer Nicht-24-Stunden-Schlaf-Wach-Störung (Non-24) kommen.

Ziel dieser Studie ist es, das Auftreten von Schlafstörungen bei Menschen mit Blindheit oder Sehbehinderung zu untersuchen.

Insbesondere interessiert der Zusammenhang zwischen dem Grad der Blindheit, dem Umgang mit der Beeinträchtigung und der Art der Schlafauffälligkeit. Außerdem soll untersucht werden, unter welchen Bedingungen die zyklische Schlaf-Wach-Rhythmusstörung Non-24 auftritt.

Die Masterarbeit entsteht im Rahmen einer Zusammenarbeit mit dem Sportzentrum der UNI WUE und dem BFW Würzburg gGmbH, Bildungszentrum für Blinde und Sehbehinderte

Interessierte melden sich bitte bei Frau Prof. Andrea Kübler mit den Stichworten „Schlafstörungen bei Blindheit“  
[andrea.kuebler@uni-wuerzburg.de](mailto:andrea.kuebler@uni-wuerzburg.de)